



Sommer 2024

UNSERE STADT



Drei neue Calisthenics Parks in Oberpullendorf

Oberpullendorf hat drei neue Calisthenics-Stationen errichtet. Diese werden am 18. Juli offiziell eröffnet. Die Station beim Spital wurde aber schon vorab von zwei Klassen des Sport-Zweiges des Oberpullendorfer Gymnasiums ausgiebig getestet und für "super" befunden.

Foto: Die Sportklassen 1B und 4B mit ihren Professoren Jenny Pörtl, Clemens und Bernd Lang und die Gemeindevertreter Bgm. Hannes Heisz, Vize Nikolaus Dominkovits und Stadträtin Gerlinde Heger.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir sind kurz vor Urlaubsbeginn, die Vorfreude ist schon spürbar. Jeder von uns braucht ein wenig Erholung vom Alltagsstress. Trotzdem muss die Arbeit im Gemeindeamt und im Bauhof weiterhin funktionieren. Leider konnten die im Frühjahr angekündigten Asphaltierungsmaßnahmen beim Friedhof, am Schlossberg und in der Stadiongasse aus den verschiedensten Gründen, die wir nicht beeinflussen konnten, noch nicht umgesetzt werden. Aber mit diesen Arbeiten wird so bald wie möglich begonnen.

Die Eröffnung der drei Calisthenics Parks soll am 18. Juli um 18 Uhr beim Barfußweg (Mitterpullendorf) stattfinden. Ebenso sollen noch im Sommer die beiden neu angelegten Urnenfriedhöfe in Ober- und Mitterpullendorf im Rahmen einer Segnung mit unserem Stadtpfarrer Pater Deiva feierlich eröffnet werden.

Wie Sie alle wissen, feiern wir nächstes Jahr 50 Jahre Stadt Oberpullendorf und 800 Jahre ersturkundliche Erwähnung. Ich darf Ihnen schon jetzt den Termin für die Jubiläumsfeierlichkeiten bekanntgeben: Diese werden von 23.5. bis einschließlich 25.5.2025 stattfinden.

Trotz des bisher bescheidenen Wetters lade ich Sie alle recht herzlich ein, Ihre Freizeit und Ihre Ferien im Schwimmbad zu genießen und sich auf der neu angelegten Liegewiese zu erholen.

Einen schönen Sommer – er möge Ihnen Ruhe, Erholung und Abwechslung gleichermaßen bieten – wünscht Ihnen herzlichst, Ihr Bürgermeister
Johann Heisz

"Offener Brief" von Bürgermeister Johann Heisz an Diözesanbischof Dr. Ägidius J. Zsifkovics

Hochwürdigster Herr Bischof! Seine Exzellenz!

Ich wende mich in der Angelegenheit der Übernahme des Kindergartens durch die Stadtgemeinde Oberpullendorf — vormals Pfarrkindergarten — neuerlich an Sie, da die Verhandlungen mit den Vertretern der Diözese bisher kein zufriedenstellendes Ergebnis erbracht haben. Mein Vertrauen fußt darauf, dass eine jahrzehntelange gute Zusammenarbeit auch in diesem Fall funktionieren wird, zumal mit den Vertretern der Stadtpfarre bereits Übereinstimmung über den Kauf erzielt werden konnte.

Bisherige Besitzverhältnisse

Im Jahre 1908 wurde das Grundstück, auf dem sich der jetzige Kindergarten befindet, aus privater Hand von der Stadtgemeinde Oberpullendorf (damals Felső Pulya) käuflich erworben. Ebenfalls im Jahr 1908 übergab sie im Rahmen einer Schenkung das Grundstück der r. k. Pfarre Oberpullendorf. Darauf sollte eine große Kirche erbaut werden, da die Franziskuskirche für Oberpullendorf zu klein war.

Tatsache ist, dass dem Schenkungsgrund — Bau einer Kirche — auf diesem Grundstück nie entsprochen wurde und somit der Schenkungsgrund nichtig wäre. Es erscheint daher nur recht und billig, wenn die Stadtgemeinde dieses Grundstück zu den von ihr angebotenen Bedingungen zurückkaufen kann.

Organisation und Finanzierung der Kinderbetreuung

Vor rund drei Jahren traten nun die Vertreter der Stadtpfarre an die Stadtgemeinde heran mit dem Ersuchen, den Kindergarten als Erhalter und Rechtsträger zu übernehmen. Diesem Ersuchen haben wir gerne zugestimmt und per 01.09.2023 auch vollzogen.

Zuvor galt in einer bereits vor Jahrzehnten getroffenen Vereinbarung die Verpflichtung der Stadtgemeinde Oberpullendorf, den jährlichen Abgang im Haushaltsplan des Kindergartens zu übernehmen. Damit war für die Pfarre jegliches finanzielle Risiko ausgeschlossen.

Die Liegenschaft mit der Grundstück-

Nr. 207, KG Oberpullendorf, ist nach wie vor im Eigentum der r. k.

Pfarrkirche. Für das darauf befindliche, im Jahre 2003 mit Baurechtsvertrag errichtete, Kindergartengebäude hatte die Stadtgemeinde ebenfalls alle Verpflichtungen für Abgänge und Kreditrückzahlungen übernommen und bis dato erfüllt.

Aktuell: Baurechtszins versus Verkauf

Nun gibt es aber unterschiedliche Auffassungen hinsichtlich finanzieller Gestaltung des Rechtsüberganges.

Während die Liegenschaftsabteilung der Diözese Eisenstadt auf die Bezahlung eines jahrzehntelangen

Baurechtszinses in der Höhe von derzeit € 9.000,00 pro Jahr mit jährlicher Indexierung besteht, hat die Stadtgemeinde Oberpullendorf einen inzwischen verbesserten Kaufpreis von € 100,00 pro m², somit € 303.300,00 zuzüglich eines einmaligen Zuschusses von € 150.000,00 an die Stadtpfarre, angeboten, in Summe somit den Betrag von € 453.300,00. Die Höhe dieses Preises wird als mehr als angemessen betrachtet.

Eine positive Entscheidung für die Kaufvariante würde die Erstellung eines aufwendigen Baurechtsvertrages erübrigen, eine endgültige Lösung darstellen und nicht den nächsten Generationen neuerliche Auseinandersetzungen und Verhandlungen bescheren.

Meine Bitte an Sie, Hochwürdigster Herr Bischof, lautet daher, auf die zuständigen Gremien in der Diözese Eisenstadt einzuwirken, dem Kaufangebot der Stadtgemeinde Oberpullendorf die Zustimmung zu erteilen. Es soll uns niemand den Vorwurf machen können, ein Problem nur hinausgeschoben zu haben, wie es bei der Variante mit dem Baurechtszins der Fall wäre. Ungeklärt wäre außerdem die Zufahrt zu dem der Stadtgemeinde gehörendem Grundstück, Grundstück-Nr. 1260/2.

Ich freue mich auf Ihre positive Antwort, bin aber auch gerne zu einem persönlichen Gespräch mit Ihnen bereit, sollten noch Fragen offen sein.

Mit freundlichen Grüßen!

Johann Heisz

Tennis Staatsmeisterschaft

Bereits zum 16. Mal wird heuer die Tennis Staatsmeisterschaft in Oberpullendorf stattfinden. Und auch heuer werden die Matches der künftig besten Spieler Österreichs live auf ORF Sport Plus übertragen. Dies alles wäre ohne den unermüdlenden Einsatz von BTV Präsident Günter Kurz nicht möglich, dem es gelungen ist, Oberpullendorf zum "Mekka des österreichischen Tennis" zu machen, wie es LR Heinrich Dörner bei der Pressekonferenz ausdrückte. Neuerlich konnte das Preisgeld erhöht werden und mit nun 60.500€ befindet sich das Turnier auf Challenger Niveau, also der zweithöchsten

Turnierkategorie nach der ATP Tour.

Eine weitere Neuerung betrifft die Tribünen. Rechtzeitig vor dem Turnier wurde die Beschattung fertig, so dass die Tennisfans nicht mehr stundenlang in der Sonne sitzen müssen.

Bei der Pressekonferenz, die am 11. Juni live im ORF übertragen wurde, sagte Bgm. Johann Heisz: "Die Staatsmeisterschaften sind der sportliche Höhepunkt in unserer Stadt. Wenn man sich ansieht, dass diese zum 16. Mal stattfinden, dann muss da einiges richtig gemacht werden, nicht zuletzt von der Familie Kurz. Ich darf mich bei ihr für die-

sen Einsatz bedanken. Den Besuchern wünsche ich schöne Tage in Oberpullendorf, se-

hen Sie hochwertiges Tennis an und schauen Sie sich auch unsere Stadt an."



Foto v.l.: Bürgermeister Johann Heisz, 3-fache Staatsmeisterin Julia Grabher, Burgenland Energie-CEO und Special Olympics Bgld. Präsident Stephan Sharma, ÖTV-Sportlicher Leiter Jürgen Melzer, ÖTV-Sportkoordinatorin Marion Maruska, Tennisspieler Jurij Rodionov und Filip Misolic, Sportlandesrat Heinrich Dörner und Hausherr Günter Kurz bei der Präsentation der win2day ÖTV-Staatsmeisterschaften.

SOMMER WIESN 2024

DJ ÖTZI & BAND FREITAG 19.07.

IXXMA SAMSTAG 20.07.

NOISETIME MONTAG 22.07.

OBERPULLENDORF
VERANSTALTUNGSPLATZ - MOOBLKOMSTRASSE 10

Raiffeisen **METRO** Team Renner helvetia **auto-kneisz** **OHR** **EICHENWALD**

DAS WIR MACHT DAS TEAM.

RAIFFEISEN IST STOLZER PARTNER DES ÖFB-BETREUERSTABS. UND DER SPIELER.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

wirmachtsmöglich.at

Impressum: Medieninhaber / Hrsg.: Stadtgemeinde Oberpullendorf, 7350 Oberpullendorf, Hauptstr. 9. Redaktion: Rathaus, Hauptstr. 9, 7350 Oberpullendorf, Tel. 02612 42207, Klaus Wukovits, agentur@nickart.at / Andrea Freyler, Tel. 02612 42207 312 / Michaela Heisz, Elisabeth Seifried. MitarbeiterInnen: Barbara Buchinger, Nikolaus Dominkovits, Renate Gegendorfer, Rudolf Geißler, Elizabeth Hausmann-Farkas, Johann Heisz, Eva Maria Kneisz. Druck: Wograndl Druck GmbH / Erscheinungsweise: periodisch, Auflage: 2.160 Stk.

**KAUFEN
MIETEN**

Wohnungen

Wohnung Tannenäcker 1/2, ca. 60 m², zu vermieten. Auskunft: 0664 4327473

Wohnung Augasse, ca. 40 m² bis 70 m², zu vermieten. Auskunft: 0664 3860850

Genossenschaftswohnung, 72 m², zu vergeben. Auskunft: 0676 3279143

Wohnung in Arnoldstein, 65 m², zum Tauschen oder zum Kaufen gegen eine in Oberpullendorf. Auskunft: 0681 10556291

**Geschäftslokale
und Büros mieten**

Geschäftslokal zu vermieten! Hauptstraße 18, 110 m² (ehemalige Fleischerei Miletich). Auskunft: 0650 2824962

Büro zu vermieten! Hauptstraße 13/4, 90,74 m². Auskunft: 0664 1526150

Büro, Geschäftslokal, Hauptstraße 48, 200 m², auf 2 Etagen (EG+OG) +Keller +Dachgeschoß. Auskunft: 02612 42293

Geschäftslokal im Zentrum günstig zu vermieten, ca. 150 m², gute Lage. Auskunft: 0664 73433801

Geschäftslokal bzw. Büro im Zentrum zu vermieten ca. 110 m². Auskunft: 0664 88548234

Geschäftslokal zu vermieten! Hauptstraße 79, 80 m² mit Parkplätzen. Auskunft: 0664/5274056

Lagerräume 55 m² und 160 m² (Fasangasse). Auskunft: 0664 3970054

Zwei Kerypreise für Oberpullendorf

Die Frauenberatungsstelle erhielt den renommierten Preis, der heuer zum 48. Mal von der "Burgenland-Stiftung Theodor Kery" vergeben wird, für ihr Projekt „Elternberatung“. Dieses richtet sich an Alleinerziehende als auch Eltern und zielt darauf ab, Sprachbarrieren für Personen mit Migrations- oder Fluchterfahrung in der Inanspruchnahme sozialer Bera-



tungsleistungen zu minimieren.

Und "die Grande Dame der burgenländischen Literatur" (Zitat aus der Laudatio) erhielt die Auszeichnung für ihren kürzlich erschienen Gedichtband "Lyrisches Kulinarium".

Maibäume in Ober- und Mitterpullendorf

Das Maibaumstellen wird in Oberpullendorf in beiden Ortsteilen hoch gehalten. In Mitterpullendorf organisierte SPÖ Oberpullendorf (Bild rechts) die Veranstaltung, in Oberpullendorf tat dies die ÖVP Oberpullendorf (Bild links). Beide Male half die Ortsfeuerwehr tatkräftig mit, um die Bäume von der Waagrechten in die Senkrechte zu bringen.



Gauklerfest

Straßenkunst, Musik, Einkauf - so lauten die Schlagworte für das Gauklerfest, das am 31. Mai vom Stadtmarketing in Oberpullendorf organisiert wurde. Höhepunkte waren neben den zahlreichen Schnäppchen in den Geschäften der Stadt u.a. das Kasperltheater und das Konzert von Eidxl Combo.

Auch Bgm. Heiz, Mary Bauer, Vize Dominkovits und Stadträtin Kneisz genossen das Fest.



Fahrzeugsegnung fürs Rote Kreuz

Am 2. Juni wurden zwei neue Fahrzeuge des Roten Kreuzes in Oberpullendorf eingeweiht. Vertreter der Stadtgemeinde, Bgm. Heisz, Vize Dominkovits und Stadträtin Kneisz übernahmen die Patenschaft für ein Rettungsfahrzeug. Bürgermeister Heisz betonte die wichtige Rolle der Rettungsorganisation und bedankte sich für die freiwillige Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Sozialstation feierte ihre jährliche Wallfahrt in Raiding

Unter der Leitung von unserem Pfarrer Deiva Sakayaraj und Mag. Thorsten Carich wurde die Marienandacht in der Pfarrkirche Raiding gefeiert. Danach ging's zum gemütlichen Ausklang zur Lisztschenke in Raiding. Alle Mitfahrer verbrachten einen schönen gemütlichen Nachmittag.



Flurreinigung der Stadtgemeinde

Am 16. März luden Umweltgemeinderat Vizebgm. Dominikovits und die Stadtgemeinde zur Flurreinigung, und so trafen sich zahlreiche Helfer:innen am Bauhof, um achtlos weggeworfenen Müll aus dem Stadtgebiet zu entfernen.



Basar der Förderwerkstätte

Die Förderwerkstätte „Rettet das Kind“ lud im Mai zur traditionellen Frühlingsausstellung in die Bahngasse. Vertreter der Gemeinde mit Bgm. Johann Heisz an der Spitze folgten der Einladung sehr gerne.



Filmpremiere von Elisabeth Kulman

Die gebürtige Oberpullendorferin Elisabeth Kulman präsentierte ihren neuen Film „La femme c'est moi“ im Kino Oberpullendorf. "Wir freuen uns sehr, dass die Premiere zu dem Film über die außergewöhnliche Künstlerin in Oberpullendorf stattfand", sagt Stadträtin Eva Maria Kneisz bei der Filmpräsentation.



Offen.Burgenland

Im Rahmen der landesweiten Aktion offen.Burgenland stellten Stefan Blagusz und J. Rene Radostics ihre Bilder im Garten von Stefan Blagusz in Oberpullendorf aus. Im Herbst werden die beiden mit ihren Bildern die Pullenale eröffnen. Termin der Eröffnung der Pullenale: Freitag, 13. September 2024, um 19 Uhr, im Rathaus.



A1 Mobilkom und Hutchison Drei Shop Eröffnung

Am 3. Mai öffnete MTMEDIA sein neues Geschäft auf der Hauptstraße in Oberpullendorf. Geboten wird dort A1 Mobilkom und Drei Austria.



McDonald's Eröffnung

Am 17. April wurde beim Businesspark die McDonald's Filiale eröffnet. Neben Ronald McDonald waren auch Bgm. Heisz, Pfarrer Deiva und LR Schneemann dabei.



Bücher für den Kindergarten

Apotheker Alfred Szczepanski hat jedem Vorschulkind ein spannendes Wimmelbuch über Apotheken überreicht und auch die Gruppen mit zusätzlichen Büchern beschenkt. Als gesundes Highlight hat er zwei bunte Obst- und Gemüsekörbe sowie köstliche Bio-Kekse mitgebracht.

Szczepanski: "Wir freuen uns, den Kindern die Apotheke auf spielerische Weise näher bringen zu können und bedanken uns herzlich für die nette Aufnahme bei der Kindergartenleiterin Tamara Falb und ihrem Team."



Zuhause fühlen
in Oberpullendorf



Reihenhäuser & Bungalows
Bachgasse

Stiege 3,
Tannenäcker
in Vorbereitung!

Keine Lust zu warten?

Alle Informationen zu sofort beziehbaren Wohnungen & Reihenhäusern gibt es unter 03352/404-13 oder auf www.osg.at.

Gelber Tisch Jubiläumsausstellung

Die Kulturinitiative „Der Gelbe Tisch“ feiert heuer das 10-jährige Bestehen. Das ganze Jahr hindurch finden Kunst- und Kulturveranstaltungen im 14er Haus statt. Für jeden sichtbar ist das Jubiläum durch gelbe Tische, die im gesamten Ortsgebiet von Ober- und Mitterpullendorf aufgestellt wurden.

Am 8. Juni luden Eva Ledl, Sabine Kerstinger und Dagmar Habeler ins 14er Haus zu einem Fest mit buntem Rahmenprogramm. Bürgermeister Johann Heisz und die Gemeinderäte gratulieren sehr herzlich zum Jubiläum.



Bürgerbefragung zu Begegnungszonen

Am 31. Mai 2024 startete BLOP! während des Gauklerfests eine Bürgerbefragung zu Begegnungszonen in Oberpullendorf. In weniger als drei Tagen wurden bereits fast 100 Stimmen abgegeben. Bürger konnten vor Ort und über QR-Code ihre Meinungen teilen und so vielleicht ein Stück Zukunft der Stadt mitgestalten.

Bereits im April diskutierten Expertinnen der Mobilitätszentrale mit Bürgerinnen, Bürgermeister Heisz und Vizebürgermeister Dominkovits zu Vorteilen und Herausforderungen solcher Zonen beim BLOP! Treffpunkt.

Alle Einwohner und auch Gäste unserer Stadt sind eingeladen, an der Befragung teilzunehmen und auch Ideen einzubringen. www.blop.at/buergerbefragung-oberpullendorf



Glasfaser-speed.

Im #JetztNetz

kabelplus
alles im plus

Handytarife schon ab

€ 8⁹⁹ /Monat



QR-Code scannen
und aktuelle
Angebote entdecken!



Mehr surfen, streamen und gamen
mit Gigabit-Internet.

- + mit Glasfaser-speed bis zu 1 Gigabit/s
- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + mehr als 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplus MAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top-Mobilfunktarife und unlimitiertes Datenvolumen mit LTE-Power

0800 800 514 / kabelplus.at



Aus der Stadtbücherei

Telefonzellen werden zu Bücherzellen

Telefonzellen scheinen oft wie Relikte vergangener Zeiten - nicht mehr in Oberpullendorf. Eine Gruppe engagierter Jugendlicher aus der Polytechnischen Schule hat die alte Telefonzelle am Hauptplatz in eine Tauschstelle für Literatur verwandelt. Die Unterstützung der Stadtgemeinde und des Büchereiquintetts der Stadtbibliothek war entscheidend für den Erfolg des Projekts. Gemeinsam

mit den Burschen der PTS ist es gelungen, allen Interessierten einen Zugang zu kostenloser Lektüre zu bieten und einen kleinen Raum für den Austausch zu schaffen. Dabei konnten die Schüler auch Erfahrungen in der Holzver- und -bearbeitung sammeln und ihr Wissen aus der Fachtheorie praktisch umsetzen. In der Woche des Lesens wurde die erste Oberpullendorfer Literaturtauschstelle der Öff-

fentlichkeit vorgestellt. Sie soll alle einladen, ein kleines literarisches Paradies zu entdecken. Dieses Paradies hat der Schriftsteller Jorge Luis Borges treffend mit den Worten beschrieben: „Ich habe

immer gedacht, dass das Paradies eine Art Bibliothek sein muss!“

Es ist geplant, auch andere Telefonzellen im Stadtgebiet in öffentliche Bücherschränke umzubauen.

Beach-Book-Day im Schwimmbad



Die Stadtbibliothek Oberpullendorf lädt am Freitag, dem 26. Juli, ab 15:00 Uhr, zum "Beach Book Day" ins Schwimmbad ein, um das Lesevergnügen im Sommer zu fördern. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Tag im Schwimmbad zu genießen.

Kommen Sie vorbei, entspannen Sie am Pool und lassen Sie sich von der Welt der Bücher verzaubern!



Fahrradgipfel in Wr. Neustadt

Eine Delegation der Stadtgemeinde mit Vizebgm. Nikolaus Dominkovits, Gemeinderat Walter Biller und Sonja Csitkovics besuchte am 16. April den 15. Österreichischen Radgipfel in Wr. Neustadt. Es ging insbesondere um die Frage, wie wir alle

noch bequemer, sicherer und schneller mit dem Rad im Alltag unterwegs sein können, sei es zum Einkauf, in die Arbeit oder in die Schule. Weiters gab es etliche Fachvorträge für Radfahrer und Entscheidungsträger in den Gemeinden.

Seniorenbund auf Fahrt!

Dorfmuseum Mönchhof, Basilika Frauenkirchen und „Steppenduft Frauenkirchen“ waren die Stationen eines Ausflugs des Seniorenbundes Oberpullendorf. „Viele konnten die besuchten Destinationen bereits, aber unser vorrangiges Ziel war es, als Ge-

meinschaft einen Tag in entspannter Atmosphäre und ohne Stress zu erleben – das ist voll aufgegangen“, so Obmann Herbert Ohr. Bei einem Heurigen in Deutschkreutz fand der stimmungsvolle Tag seinen gemütlichen Ausklang.



Unsere Jubilare

Rudolf Hotz-Behofsits, Margarethe Maria Elisabeth Fischer-Pochtler, Stadtpfarrer P. Deivasakayaraj Sebasthikkannu Msfs, 1. Vize Nikolaus Dominkovits, Margarete Hotz-Behofsits, Bürgermeister Johann Heisz, Herta Cserinko, Paula Putz, Ilse Ledl, Christine Kelemen, Herbert Ledl, Johann Koth, Helga Binder, Josef Oszvald, Kristina Oszvald, Friedrich Binder, Elfriede Sitkovich, Johann Frantsich, Josef Sitkovich, Christine Szabo, Elisabeth Feucht, Ing. Josef Feucht, Dr. Stefan Szabo, Erika Nemeth, Karl und Aloisia Estl, Katharina Csitkovics, Katharina Bozecschi, Helga Maurer, Werner Csitkovics, Ernestine Tuczay, 2. Vize Ing. Christina Köppel und Rudolf Maurer.



Großzügige Faschingsgilde

Fünf Laufräder für den Kindergarten und 1000€ für die Jugendfeuerwehr

„Wir haben in diesem Jahr sehr viel Anerkennung erhalten und viel Positives erlebt, daher ist es uns ein Bedürfnis, etwas davon weiterzugeben“, begründet der 1. Präsident der Faschingsgilde „Die Krebsler“ Emanuel Rom den Beschluss, dem Kindergarten

eine Spende in Form von neuen Laufrädern im Wert von 600€ zukommen zu lassen. „Ein Dankeschön gebührt auch der Firma 2Rad Rainer, die uns preislich sehr entgegengekommen ist“, meint dazu Kassierin Isolde Prattinger. Aber auch die Jugendfeuerwehr erhielt 1.000€ überreicht, ein Geschenk, das gerne angenommen wurde.



Neue, moderne Zahnarztordination in der Neugasse

Dr. Sabine Schwarz hat bereits im Jänner die Zahnarztordination ihres Vaters übernommen und somit ist die Ordination nun nach ihrem Vater und Großvater schon in der 3. Generation in Familienhand. Am 6. April wurde dann auch ihre komplett neu errichteten Behandlungsräume in der Neugasse eröffnet. Hier

gibt es nun gleich vier Behandlungsräume und hier können auch Behandlungen unter Vollnarkose durchgeführt werden. Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Barrierefreiheit gelegt. Die Ordination ist behindertengerecht gestaltet und überhaupt sind die Räumlichkeiten sehr hell und freundlich ausgearbeitet.



Ausstellung des Fotoclub Mitte in Bad Neustadt

Die Partnerschaft zwischen Bad Neustadt und Oberpullendorf wird durch den Fotoclub beider Städte lebendig! Vom 7. bis 9. Juni begrüßte Bad Neustadt eine Delegation des Fotoclub Mitte aus Oberpullendorf. Im Foyer der Stadthalle wurde eine faszinierende Fotoausstellung präsentiert – ein Mosaik aus rund

30 Werken, die ein eindrucksvolles Bild der Stadt und ihres Umlands vermitteln. Die Ausstellung wurde von Bgm Michael Werner eröffnet. Aus Oberpullendorf dabei waren Partnerschaftsreferent Wolfgang Ehrenhöfer, seine Gattin Traude, sowie die beiden Fotoclub Mitglieder Peter Zeitler und Helene Wukovits.



Bürgermeister Michael Werner (links), Obfrau Noreen Schwarzmeier (im rosa Jackett) und die Oberpullendorfer Peter Zeitler, Wolfgang Ehrenhöfer und Helene Wukovits (2., 3., 4. von rechts). Foto: Waltraud Ehrenhöfer

Pullenale 2024

Oberpullendorfer Kulturtage



Krebsler und Plutzer

Bilder: Stefan Blagusz und J. Rene Radostics
Musik: Lisa Seidl

Eröffnung der Pullenale durch
Bgm. Johann Heisz

Freitag, 13. September, 19 Uhr
Rathaus Festsaal

Kabarett Murg und Bernardin

... bis einer weint - ein Abend zum Lachen
von Farkas bis Niavarani und retour
(bekannt aus dem Kabarett Simpl)

Sonntag, 22. September, 15 Uhr

Rathaus Festsaal

Karten: VVK € 28 / AK € 32

Konzert: Don-Kosaken Chor

Donnerstag, 26. September, 19 Uhr

Pfarrkirche Oberpullendorf

Karten: VVK € 20 / AK € 25

Kurzfilme von Jutta und Joe Treiber

Zum 40jährigen Jubiläum ihrer Entstehung zeigen
Jutta und Joe Treiber ihre eigenen Kurzfilme:
"Silent Grusilie", "Vanitas" und
"Das Lied von der Ehe".

Mittwoch, 2. Oktober, 19 Uhr

Kino Oberpullendorf

Karten: € 10

Lesung von Christoph Mauz

Der bekannte Kinder- und Jugendbuchautor
liest für Kinder der Volks- und Mittelschule.

Donnerstag, 10. Oktober, am Vormittag

Festsaal der Volksschule

Geschlossene Schulveranstaltung

Lesung von Jutta Treiber

Präsentation des neuen Buches
"Eisbärs Eissalon" und vieles mehr

Sonntag, 13. Oktober, 15 Uhr

Kino Oberpullendorf

Eintritt frei

Lesung von Joesi Prokopetz

Hofer - Ein 70er Jahre Krimi

Donnerstag, 31. Oktober, 19:30 Uhr

Stadtbibliothek Oberpullendorf

Karten: € 12

Swing Night

mit dem Big Band Project Katzelsdorf
Leitung Josef Vocitko

Freitag, 8. November, 19 Uhr

Kino Oberpullendorf

Karten: VVK € 22 / AK € 24

Information und Kartenverkauf (ab Anfang Juli):
Stadtgemeinde Oberpullendorf
02612 422 07 oder kultur@oberpullendorf.gv.at



Schenken Sie Ihrem Darm mehr Aufmerksamkeit

Der Darm ist weit mehr als nur Nahrungsverwerter. Unzählige Abläufe finden hier statt. Alles passiert automatisch - solange die innere Balance im Gleichgewicht ist. Die wichtige Rolle, die das Darmmikrobiom für unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit spielt, wird oft erst dann so richtig geschätzt, wenn hier etwas aus den Fugen gerät.

Das Darmmikrobiom ist so einzigartig wie unser Fingerabdruck

Die Gesamtheit aller Bakterien, die den Menschen besiedeln, wird als Mikrobiom (früher Darmflora) bezeichnet. Unzählige Mikroorganismen, die sich in ihrer Zusammensetzung bei jedem einzelnen Menschen unterscheiden. Sie sorgen dafür, dass der Darm seine vielfältigen Funktionen erfüllen kann. Man schätzt, dass das darmassoziierte Immunsystem ca. 70 % der Immunzellen des gesamten Körpers beinhaltet. Hier werden Krankheitserreger erkannt und Abwehrmechanismen gegen diese eingeleitet.

Was hat es mit den „guten“ und „schlechten“ Darmbakterien auf sich?

Beide Arten kommen in jedem Darm natürlicherweise vor. Das richtige Verhältnis der beiden hat allerdings wesentlichen Einfluss auf Gesundheit wie Krankheit. Ist das Gleichgewicht gestört, wirkt sich das auf den gesamten Organismus aus. Die Verdauung funktioniert nicht mehr geregelt, das Immunsystem schwächelt, es kann zu Hautproblemen kommen, die Psyche leidet, etc.

Leaky Gut: Grund vieler Erkrankungen

Die menschliche Darmwand hat eine

wichtige Aufgabe. Sie kommt mit verschiedensten Erregern in Kontakt, muss somit eine Barriere sein, allerdings auch die Passage von Nährstoffen und bestimmten Bakterien ermöglichen. Das alles hängt von ihrer funktionellen Darmschleimhaut ab, mit der sie ausgekleidet ist.

Wenn sich das Gleichgewicht der Bakterien zugunsten der für uns ungünstigen Arten verschiebt, fehlen die förderlichen Bakterien, die zum Erhalt der Darmschleimhaut beitragen. Die Barrierefunktion der Darmwand ist dann teilweise nicht mehr gewährleistet. Man spricht von einem „Leaky Gut“. Krankheitserreger oder Nahrungsbestandteile können in den Blutkreislauf eintreten und hier Entzündungsreaktionen einleiten, die z.B. zur Entstehung von chronisch entzündlichen Erkrankungen verantwortlich sind.



Sie haben es selber in der Hand: Ihr Lebensstil entscheidet darüber, ob es im Darm gut läuft

Sie können durch die Ernährung die Vielfalt und Anzahl Ihrer Darmbakterien beeinflussen. Das fördert die „gesunden“ Mikroben, die die „schlechten“ zum Teil verdrängen.

☞ Oftmaliger Griff zu Fertiggerichten, Ernährung mit hohem Fett- oder Zuckergehalt, aber auch schädliche Umwelteinflüsse, die dauerhafte Einnahme von Medikamenten oder Stress belasten den Darm sehr. Entzündungen, Blähungen, Durchfall oder auch Reizdarm können zu alltäglichen Problemen werden.

☞ Durch häufiges Essen von verschiedensten Gemüsesorten, Obst und deren Ballaststoffen wird die Vielfalt der Bakterienstämme im Körper positiv beeinflusst. Nehmen Sie sich Zeit, um in Ruhe zu essen. Hochwertige probiotische Produkte liefern eine hohe Anzahl an lebens- und vermehrungsfähigen Bakterien, die im Darm und im gesamten Organismus ihre positiven Effekte entfalten.

Unterstützen den Aufbau einer gesunden Darmflora



Probiotic 13

60 Kapseln

jetzt -20%

€ 20,70 statt € 25,85



OMni-BiOTiC® 6

60 g Pulver

jetzt -3€

€ 41,50 statt € 44,50



Öffnungszeiten der Apotheke zum Mohren

Mo bis Fr 8:00 - 18:00 Uhr und Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Tel.Nr. 02612 423 39, www.apotheke.at

E-Mail: apotheke@apotheke-oberpullendorf.at



Selbstverteidigungskurs für Mädchen

*Aus der
PTS*

In einer Zeit, in der Sicherheit und Selbstschutz eine wichtige Rolle spielen, haben sich die Mädchen der Polytechnischen Schule Oberpullendorf mit einem Selbstverteidigungskurs auf potenzielle Gefahren vorbereitet. Unter der Anleitung von zwei erfahrenen Polizisten wurden sie mit Techniken und Strategien konfrontiert, um sich in kritischen Situationen zu behaupten. Der Kurs, der auf Initiative der Schule ins Leben gerufen

wurde, bot den Schülerinnen nicht nur die Möglichkeit, physische Verteidigungstechniken zu erlernen, sondern auch ein gestärktes Bewusstsein für ihre Umgebung zu entwickeln. Die Bedeutung von Wachsamkeit und Selbstvertrauen standen dabei im Mittelpunkt. Die Mädchen lernten, auf ihre Intuition zu vertrauen, verdächtige Verhaltensweisen frühzeitig zu erkennen und dass es wichtig ist, klar und bestimmt aufzutreten. Sie wurden ermutigt,

ihre Stimme zu erheben und sie sich bedroht fühlen. enge Grenzen zu setzen, wenn



Zusammenarbeit: HAK und ungarischen Kulturverein

*Aus der
HAK/HAS*

Schülerinnen der HAK Oberpullendorf, die den Freigegegnungsstand Ungarisch besuchen,

unterstützten den Mittelburgenländischen Ungarischen Kulturverein wieder bei der

Organisation einer Ausstellung.

Diesmal drehte sich die Ausstellung um den Oberpullendorfer Rezső Maurer. Er war im Brotberuf Maler und Anstreicher, widmete sich aber sein Leben lang auch der Kunstschnitzerei im ungarisch-volkstümlichen Stil. In einer Gedenkausstellung zeigte der Kulturverein nun einen beeindruckenden Rückblick auf das Lebenswerk Maurers als Kunstschnitzer.

Die Schülerinnen der HAK

unterstützten den Verein gemeinsam mit ihrer Professorin, indem sie Plakate und Einladungen gestalteten, ihre Kompetenz für Übersetzungen einbrachten und bei der Durchführung der Ausstellung mithalfen.

„Die Kooperation freut mich besonders“, so Ungarisch-Professorin Henrietta Marinov-Klein, „denn meine Schülerinnen bekommen so die Gelegenheit, ihre Kenntnisse auch praktisch umzusetzen.“



Iren sind menschlich

Dass die grüne Insel nicht nur wunderschön ist, sondern dass dort auch sehr freundliche und lebensfrohe Menschen wohnen, stellten die Schüler:innen der 6. Klassen des Gymnasiums bei ihrer Projektwoche nach Dublin fest.



*Aus dem
Gymnasium*

Flurreinigung mit Gymnasium

Der April stand im Gymnasium ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit. Ein Höhepunkt war die Flurreinigung der 6. und 7. Klassen, gemeinsam mit Umweltgemeinderat Vzbgm. Nikolaus Dominkovits sowie einigen Lehrkräften.

Kindergemeinderat im Rathaus

Die 3. Klassen der Volksschule besuchten zum Sachunterricht-Thema „Gemeinde“ das Oberpullendorfer Rathaus. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister Johann Heisz wurden die Schüler und Schülerinnen durch das Gebäude geführt und bekamen so einen Einblick in die einzelnen Arbeitsbereiche der Rathausbediensteten. Als Highlight wurde im Sitzungssaal eine Kindergemeinderatssitzung abgehalten. Auf der Tagesordnung der Sitzung standen unter anderem die

Wünsche und Anliegen der Volksschülerinnen und Volksschüler. Nach einer angeregten Diskussion zeigten sich die Kinder über eine Zusage des Bürgermeisters zum Sponsoring von neuen Bänken für den Schulinnenhof erfreut. Zum Abschluss wurden die Volksschüler noch mit einer schmackhaften Jause beschenkt.



Aus der Volksschule

Eine unvergessliche Abschlussreise mit Sonnenschein und Schnürlregen

Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der MS Oberpullendorf verbrachten mit den Klassenvorständen ihre Abschlussreise in der Stadt Salzburg. Angereist wurde umweltschonend mit der Bahn ab Deutschkreutz. Vier Tage lang besichtigten die Jugendlichen die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der

Stadt. Den Mirabellgarten, Festung Hohen Salzburg, die Getreidegasse, das Haus der Natur, den Untersberg, den Dom, Mozarts Geburtshaus, Hellbrunn und den Hangar 7. Trotz gelegentlichem Schnürlregen, der gehört halt auch zur Region, waren die Schulabgänger von ihrer Reise begeistert.



Projekttag der ersten Klassen nach Fürstenfeld

Aus der Mittelschule



Die 1. Klassen der Mittelschule verbrachten drei Projekttag in Fürstenfeld.

English in Action 2024

mit Lehrern aus versch. Teilen Großbritanniens

19. - 23. August

täglich von 9:00 – 14:30 Uhr

Kursort: LBZ (Mittelschule) Oberpullendorf

1.- 4. Volksschule

1.- 4. BRG bzw. MS

Info und Anmeldung:

Waltraud Ehrenhöfer, Tel.: 0676-7570 409

E-mail: traude.ehrenhoefer@bnet.at

musikschule oberpullendorf

musikschule deutschkreutz

SCHNUPPERSTUNDEN

ELEMENTARES MUSIZIEREN

Eltern-Kind Gruppe (EKG, 1,5 - 3 Jahre)
Oberpullendorf: Do, 27.6. um 15:45
im Saal der Musikschule

Elementares Musizieren (EleMu, 4 - 6 Jahre)
Oberpullendorf: Do, 27.6. um 14:45
im Saal der Musikschule

Középburgenlandi Magyar Kultúregyesület

Mittelburgenländischer Ungarischer Kulturverein von Elizabeth Hausmann-Farkas, Elnök / Obfrau

Erstes „Ungarisches Bilderbuchkino“ in Oberpullendorf

Vor kurzem fand im Mittelburgenländisch Ungarischen Kulturverein Oberpullendorf ein mehrsprachiges Bilderbuchkino statt, das in Kooperation mit dem Ungarischen Medien- und Informationszentrum Unterwart und dem Kroatischen Kulturverein Oberwart veranstaltet wurde. Der MBUKV, das UMIZ und

der HKD luden im Vereinshaus in der Augasse 21 zu einer Reise ins Feenland ein. Elizabeth Hausmann Farkas, Obfrau des Mittelburgenländisch Ungarischen Kulturvereines, begrüßte UMIZ-Institutsleiter Ladislaus Kelemen und HKD-Vorstand Siegfried Vitomir Hajszan. Ebenso Oberpullendorfs Vizebürger-

meister und Vorstandsmitglied Nikolaus Dominkovits, die Volksschullehrerinnen Alice Szalay und Diána Mohl-Szilvágyi sowie Beirätin Ildikó Rieger. Besonderer Ehrengast war Musikprofessorin und Künstlerin Viola Karal.

Das Bilderbuchkino wurde von Eleonóra Szabó-Jencsik in ungarischer Sprache, Katharina Dowas auf Deutsch und Siegfried Hajszan auf Burgenland-Kroatisch vorgelesen. Hierbei wurde das Publikum interaktiv ins Geschehen eingebunden, sodass alle die wichtigsten Begriffe rund um die Jahres-

zeiten in den Volksgruppensprachen erlernen konnten. Die Töchter des Königs brachten den Zuschauern Begriffe rund ums Wetter, verschiedene Tiere, Pflanzen, Kleidungsstücke, Sportarten und vieles mehr anschaulich näher.

Hiermit sei allen gedankt, die sich die Zeit genommen haben, um einen bunten Nachmittag ganz im Rahmen der Pflege der burgenländischen Volksgruppensprachen zu verbringen und somit den Zusammenhalt, die Multilingualität und die Plurikulturalität zu stärken.



Első mesekönyvmozi Felsőpulyán

Nemrég többnyelvű képeskönyvmozira került sor a Közép-Burgenlandi Magyar Kultúregyesületnél Felsőpulyán, amelyet az alsóöri Magyar Média- és Információs Központ és a felsőöri Horvát Kulturális Egyesület együttműködésével szerveztek. Az MBUKV, az UMIZ és a HKD az Augasse 21. szám alatti klubházban meseországba invitálta a látogatókat. Hausmann Farkas Erzsébet, a Közép-Burgenlandi Magyar Kultúregyesület elnöke köszöntötte Kelemen Lászlót, az UMIZ intézményvezetőjét és Siegfried Vitomir Hajszan HKD elnökségi tagot. Továbbá Felsőpulya alpolgármestere és elnökségi tag Nikolaus Dominkovits, Szalay Alice és Mohl-Szilvágyi Diána általános iskolai tanárok valamint Rieger Ildikó elnökségi

tag is jelen volt. Különleges díszvendég volt Karal Viola zenetanár és képzőművész.

A képeskönyvmozit Szabó-Jencsik Eleonóra magyarul, Dowas Katalin németül és Hajszan Siegfried burgenlandi-horvátul mutatta be. A közönséget interaktív módon vonták be a cselekménybe, így mindenki játékos formában ismerhette meg a négy évszakkal kapcsolatos legfontosabb fogalmakat a burgenlandi népcsoportok nyelvén. Ezúton szeretnénk köszönetet mondani mindenkinek, aki időt szakított arra, hogy részt vegyen a meseországba tett kiránduláson, és egy színes délutánt töltsön el a burgenlandi népcsoportok nyelveivel, ezzel is erősítve a kohéziót, a többnyelvűséget és a plurikulturalizmust. Viszlát legközelebb!



Unsere Csárdás lányok waren beim Ungarischen Tanzhaustreffen in Budapest! Köszönjük, hogy ott voltatok!



Muttertagsfeier: Die Stadtgemeinde organisierte heuer im Mai gemeinsam mit dem MBUKV eine Muttertagsfeier im Festsaal des Rathauses. Die zahlreich erschienenen Mütter und Großmütter freuten sich über abwechslungsreiche Darbietungen der ungarischen Kindertanzgruppen, von Kindern der Volksschule, den ungarischen Chören des MBUKV und der Stadtkapelle. Außerdem gab es selbst gebackene Mehlspeisen und Blumen als Geschenk für jede Mutter.

Wort des Pfarrers

Liebe Leserinnen und Leser! Ich grüße Sie alle sehr herzlich!

„Hoch die Hände – Wochenende!“ – diesen Ausruf kennen vor allem die Jüngeren unter uns. Nach einer mehr oder weniger harten Arbeits- oder Schulwoche freuen sich die meisten wohl auf das Wochenende. Zeit zu haben für sich, für Freunde, für die Fa-

milie, für Hobbys, das ist schon etwas Schönes! Wir sind fast am Ende eines Schul-/Arbeitsjahres angelangt. Mit Freude erwarten wir diese Auszeit zum Entspannen und Genießen. Im stressigen All-



tag brauchen wir diese Auszeit, um uns selbst, unsere Beziehung zu unseren Lieben, zu Freunden, zur Natur und zu Gott wiederzubeleben.

Aber Zeit zu haben für Gott und für die Gemeinschaft ist auch etwas sehr Wohltuendes und Schönes und schafft einen Ausgleich zur Hektik und zum Getriebe des Alltags, nimmt uns heraus aus dem Alltäglichen und ist ei-

ne besondere „Auszeit“. Die Gemeinschaft mit Gott und untereinander kann zur Kraftquelle für die kommende Zeit werden.

So wünsche ich uns allen einen erfolgreichen Abschluss des Schul- oder Arbeitsjahres und eine erholsame wohlthuende Ferien- / Urlaubszeit.

Im Gebet verbunden

P. Deiva msfs

Gedenken an Schwester Marco

Vor einem Jahr - am 25. April 2023 - starb Sr. Marco Gneis in Mariannahill, Südafrika. Ein Jahr nach ihrem Tod fanden dazu Gedenkfeiern in Oberpullendorf und auch in Rattersdorf statt.

Am 25. April 2024 feierten Weggefährter:innen, Familienmitglieder und Freund:innen in ihrer Heimat Rattersdorf / Liebing eine Gedenkmesse. Anschließend wurde bei den alten Kastanienbäumen eine

Gedenktafel in Erinnerung an Sr. Marco gesegnet. Sr. Marco besuchte diesen einzigartigen Kraftplatz bei ihren Heimataufenthalten immer wieder, um dort in Stille und Gebet zu verweilen.

In der Franziskuskirche Oberpullendorf fand am 26. April eine Heilige Messe im Gedenken an Sr. Marco statt. Durch die jährlichen Benefiztheaterabende des Jabulani-Ensembles waren viele Oberpullen-

dorfer:innen mit dem Wirken von Sr. Marco in Südafrika verbunden.

Im Rahmen dieser Messe

wurde auch Pfarrer P. Deiva zum 24-jährigen Priesterjubiläum gratuliert.



Erinnerungs- und Lebensfest

Freude und Leid liegen im Leben oft beisammen, auch im Leben Jesu. Daran erinnert die Kirche in der Karwoche und Osterzeit.

Am Beginn der Palmsonntag, wo viele Menschen freudig mit Palmzweigen in den Händen zur Palmprozession kamen, darauf Abendmahlsfeier und Passion, ...

Das Osterfest wurde drei Tagen lang gefeiert: In der bunt geschmückten Kirche - mit den Blumen, die die Gläubigen zur Kreuzverehrung am Karfreitag gebracht hatten - begann am Karsamstag die feierliche Auferstehungsmesse mit der Symbolik des Osterfeuers und des Osterlichtes, das durch die Dunkelheit ge-

tragen wurde und allmählich den Kirchenraum und auch die Herzen erleuchtete. Am Ostersonntag Morgen dann die Festmesse mit dem Kirchenchor mit den bekannten, hoffnungsvollen Lesungen und Gesängen, die von der Überwindung des Todes und vom neuen Leben kündeten. Am Ostermontag wurde auf

sehr fröhliche Weise in der Familienmesse die Osterbotschaft weitergesagt – u. a. bei der Prozession der Kinder mit Pater Deiva und Musik von Arabesque. Es wurde auch die Geschichte gelesen „Wie das Ei zum Osterei wurde“, deshalb durften alle Kinder ein bunt gestaltetes Osterei mit nach Hause nehmen.



Erstkommunion war ...

- „Jesus, Quelle des Lebens“
- Aufregung, Freude, glückliche Gesichter
- Mädchen und Burschen in festlicher Kleidung.
- feierliche Musik der Stadtkapelle, fröhliche und zu Herzen gehende Musik von Arabesque
- eine kindgemäße Gestaltung der Erstkommunionliturgie, singende und tanzende Kinder, die auch alle Texte wunderschön vortrugen
- liebevolle Begleitung durch Pater Deiva, Nicole Zagler, Renate Gegendorfer und engagierte Eltern
- viele Fotos, Glückwünsche und sogar vor Rührung die

eine oder andere Träne einer Mama oder Oma
 • dazu geschmackvoller Kirchenschmuck und sonniges Frühlingswetter.
 Alles zusammen ergab eine

wunderschöne, berührende Feier, die das Sprudeln von Gottes Segen, Freude, Frieden und unendlich vielen weiteren Gottesgaben erfahren ließ.
 Als Geschenk der Pfarre gab es für die Kinder eine Schale

und ein Fläschchen Weihwasser und zum Ausklang eine Agape am Kirchenplatz. Einige der Kinder wollen weiter mit der Jesus-Quelle verbunden bleiben und haben sich zum Ministrieren angemeldet.



Bitttag und Abschied

Oft und oft bringen Menschen ihre Anliegen vor Gott. Jedes Jahr in besonderer Weise am Bitttag im Mai. Eine Gruppe ging betend und singend in einer Prozession zur Weinbergkapelle. Dort feierte Pater Rayappan mit den Gläubigen die Heilige Messe und erteilte auch den Wettersegnen.

Pater Rayappan wird Ende August auf eigenen Wunsch unseren Pfarrverband verlassen und nach Indien zurückkehren. Am 25. August werden wir Gelegenheit haben, uns von ihm in der Messe um 10.00 Uhr zu verabschieden. Lieber Pater Rayappan Gottes Segen begleite dich!



Pfingsten bewegt

Mit Tänzen zu Liedern aus der "Finnischen Messe" hat der Tanzkreis unter der Leitung von Albert Kooz den Pfingstgottesdienst in Oberpullendorf mitgestaltet. Musik, Texte und Tanz vermittelten auf besondere Weise die

Botschaft des Pfingstereignisses: Trotz unserer Unterschiedlichkeit führt uns Gottes Geist zur Einheit. Er öffnet unsere Ohren, Augen und Herzen, damit wir einander verstehen.



PFNIER
 Bauunternehmen

7350 Oberpullendorf
 Tel. 02612/42258-0

**STRAKA
 BAU**

STRASSENBAU
 KANALBAU
 PFLASTERBAU
 ASPHALTMISCHANLAGE
 RECYCLINGANLAGE

STRAKA BAU GmbH | Industriegelände | 7343 Neutal | Österreich | Telefon 02618 2222-0
www.strakabau.at

Fronleichnam

Die Heilige Messe am Fronleichnamstag wurde als Familienmesse gestaltet. Erstkommunionkinder, Ministrant:innen und alle weiteren kleinen und großen Besucher:innen konnten sich mit Liedern, Tänzen und Gebeten am Gottesdienst aktiv beteiligen.



Nach der Messe begann die Prozession mit der konsekrierten Hostie durch die Stadt. Ein Zeichen der Zuwendung Gottes zu Oberpullendorf, unserem Wohn-, Arbeits- und Lebensraum, zur Erde, zur Schöpfung und zur ganzen Wirklichkeit des Lebens. Diese Präsenz Gottes wurde in den Fürbitt- und Se-

gensgebeten besonders zum Ausdruck gebracht.

Ein herzliches Dankeschön an Pater Prem und alle, die zu diesem Fest beigetragen haben - besonders an alle kreativen Gestalter:innen der Blumenteppeiche vor der Franziskuskirche und vor der Pfarrkirche.



Mit den Pfarren aus Stoob und Steinberg wird ein Seelsorgeraum errichtet

Anfang Juli werden die Pfarrgemeinderäte der Pfarren Oberpullendorf, Mitterpullendorf, Stoob und Steinberg mit der Filiale Dörfel eine Klausur machen, um die Errichtung des Seelsorgeraumes vorzubereiten. Mitarbeiter:innen der Diözese Eisenstadt werden diese Klausur begleiten. Ein Seelsorgeraum ist ein Gebiet, in dem mehrere Pfarrgemeinden miteinander verbunden sind und sich auf einen gemeinsamen Weg einlassen. Die Pfarren bleiben im rechtlichen Sinn eigenständig, ar-

beiten aber auf verschiedenen Ebenen verbindlich zusammen. Bei der Klausur sollen erste Schritte zur Zusammenarbeit gesetzt werden, zum Beispiel bei der Terminplanung, der Gottesdienstordnung, der Sakramentenvorbereitung oder anderen pfarrübergreifenden Projekten und Veranstaltungen.

Bei der Heiligen Messe am 1. September um 10.00 Uhr wird Diözesanbischof Dr. Ägidius Zsifkovics den Seelsorgeraum feierlich errichten.

Termine

29. Juni: **Anbetungstag** in OP, ab 17.30 Uhr Anbetung, 18.30 Uhr Hl. Messe

2. Juli: **Gartengespräch** im Pfarrgarten: Pax und Concordia. Friedenskonzepte in den Weltreligionen, mit dem Friedensforscher Karl Kumpfmüller, 19.00 Uhr

16. Juli: **Eltern-Kind-Treff** mit Pascale Rosnak, 9.00 – 11.00 Uhr

21. Juli: **Christophorus-Sonntag**, Fahrzeugsegnung nach der 10.00 Uhr Messe in OP, 8.30 Uhr in MP

8. August: **Anbetungstag** in OP, 17.30 Uhr Anbetung, 18.30 Uhr Hl. Messe

15. Aug: **Mariä Himmelfahrt**, hl. Messe 10.00 Uhr OP, 8.30 Uhr MP.

Stilles Sein im Meditationsraum, 18.00 Uhr

25. Aug.: **Verabschiedung von Pater Rayappan**, Hl. Messe, 10.00 Uhr

29. Aug.: **Einführung in die Kontemplation**, mit Markus Iby und Ernst Huber, 17.00 - 20.00 Uhr

1. Sept.: **Errichtung des Seelsorgeraumes**, hl. Messe mit **Bischof Dr. Ägidius Zsifkovics** 10.00 Uhr

5. Sept.: **Bibelgespräch** mit Mag. Markus Iby, 19.00 Uhr

8. Sept.: **Pfarrfest Oberpullendorf**

6. Okt.: **Franziskuskirtag**, Franziskuskirche 8.30 Uhr Hl. Messe, 14.00 Uhr Andacht

Erntedankfest der Pfarre OP, 10.00 Uhr

13. Okt.: **Erntedankfest** der Pfarre MP, 8.30 Uhr Hl. Messe

20. Okt.: **Marienlob** 16.00 OP

Belohnung

Unsere tüchtigen Ministrant:innen wurden von der Pfarre vor den Ferien mit einem köstlichen Eis belohnt.

Betreuerin Christine Hametner lobte den Eifer der Kinder - ganz besonders, dass auch „Neue“ dazu gekommen sind.



TERMINE

Klingende Burg Lockenhaus, Konzert der Musikschulen Oberpullendorf und Deutschkreutz auf Burg Lockenhaus
21.06., 16:00 - 18:00

MK Kamin Cup, SCO Juniors, Fenyösstadion,
22.06., 8:00 - 20:00

Sportfest, SC Oberpullendorf, Fenyösstadion,
22.06., 8:00 - 24:00

Tanzturnier, Tanzclub Imperial, Sporthotel Kurz,
22.06. und 23.06., 9:30 - 21:00

Langschläferflohmarkt, Veranstaltungsort Günsersstraße,
23.06., 9:00 - 15:00

Sportfest, SC Oberpullendorf, Fenyösstadion,
23.06., 10:00 - 17:00

Das große Vorlesen-Bilderbuchkino-Basteln & Mehr,
Stadtbibliothek OP, 28.06., 14:00 - 15:00

Österreichische Tennis-Staatsmeisterschaften 2024,
Sporthotel Kurz, 29.06. - 07.07.

Donnerstagstreffen MBUKV, Vereinshaus/Augasse 21,
04.07., 15:00 - 17:00

Genussmarkt mit Kultur, BLOP & Radio Mora, Hauptplatz,
05.07., 14:00 - 18:00

50-Jahr-Jubiläum des Hundevereins, mit Hundeturnier,
Hundeabrichteplatz, 06.07. - 07.07.

Flohmarkt, Veranstaltungsort Günsersstraße,
06.07., 7:00 - 13:00

Ugotchi Schwimmstage, Schwimmbad, 08.07. - 12.07., ab 9:30

Ugotchi Schwimmstage, Schwimmbad, 15.07. - 19.07., ab 9:30

Eltern-Kind-Treff, Pfarrzentrum OP, 16.07., 9:00 - 11:00

Flohmarkt, Veranstaltungsort Günsersstraße, 20.07., 7:00 - 13:00

Beach Book Day der Stadtbibliothek OP im Schwimmbad,
26.07., 15:00 - 17:00

Hopsi Hopper Schwimmkurs, Schwimmbad,
29.07. - 02.08., ab 9:00

Genussmarkt mit Kultur, BLOP & Radio Mora, Hauptplatz,
2.08., 14:00 - 18:00

Flohmarkt, Veranstaltungsort Günsersstraße, 03.08., 7:00 - 13:00

Archäologie-Tagung, Josef Polatschek, Vorträge Festsaal, 03.08.,
9:00 - 17:30; Exkursion am 04.08., 9:00 - 16:00

Hopsi Hopper Schwimmkurs, Schwimmbad,
05.08. - 09.08., ab 9:00

Jahrmarkt, Augasse, 08.08., vormittags

Herbstaussstellung 'Der Gelbe Tisch', 14er Haus, 08.08. - 02.11.

Donnerstagstreffen MBUKV, Vereinshaus/Augasse 21,
08.08., 15:00 - 17:00

Hendlschnapsen, SPÖ OP, Günsersüberl, 15.08., 11:00 - 15:00

Kinderfischen, Sportfischerverein Gaberling, Gaberlingteich,
15.08., 15:00 - 17:30

Flohmarkt, Veranstaltungsort Günsersstraße, 17.08., 7:00 - 13:00

Sprachcamp für Schüler und Kinder, MBUKV, Vereinshaus
Augasse 21, 19.08. - 23.08.

Einkaufen am roten Teppich, Stadtmarketing OP, Hauptstraße /
Hauptplatz, 30.08.

Frühstück am Hauptplatz, ÖVP OP, Hauptplatz,
31.08., 7:00 - 10:00

MK Kamin Cup, SCO Juniors, Fenyösstadion,
31.08., 8:00 - 20:00

Habe D'ere Cup, SCO Juniors, Fenyösstadion OP,
01.09., 8:00 - 18:00

Langschläferflohmarkt, Veranstaltungsort Günsersstraße,
01.09., 9:00 - 15:00

Donnerstagstreffen MBUKV, Vereinshaus/Augasse 21,
05.09., 15:00 - 17:00

Genussmarkt mit Kultur, BLOP & Radio Mora, Hauptplatz,
06.09., 14:00 - 18:00

Sommerkabarett, Faschingsgilde OP "Die Krebsler", Hauptplatz,
06.09., 18:00 - 20:00

Flohmarkt, Veranstaltungsort Günsersstraße, 07.09., 7:00 - 13:00

1. Heimstunde zum Schnuppern Pfadfindergruppe OP,
Pfadfinderheim, Ungargasse 47, 07.09., 14:00 - 16:00

Pfarrfest, Pfarre, Klostergarten OP, 08.09.

Pullenaleeröffnung, Stadtgemeinde OP, RH-Festsaal, 13.09.

Schulball des BG/BRG/BORG OP, Sporthotel Kurz, 14.09.

Genussfest, Stadtgemeinde, Stadtmarketing & BLOP,
Hauptplatz, 20.09.

Pflanzentauschtag, Stadtbibliothek OP, Eisenstädterstraße 9,
20.09., 15:00 - 17:00

Schulball der B-HAK OP, Sporthotel Kurz, 21.09.

Flohmarkt, Veranstaltungsort Günsersstraße, 21.09., 7:00 - 13:00

Konzert Don Kosaken, Stadtgemeinde & Stadtmarketing,
Pfarrkirche OP, 26.09., 19:00 - 21:00

KOMM HER, NIMM MIT!

OBERPULLENDORF

PARTY-BOXEN
Perfekt für Ihre
Feier im kleinen
Rahmen.

Hauptstraße 86
beim Sonnenstudio
Jeden Donnerstag
ab 9:30 Uhr



Bestell-Hotline: 0664 11 616 11

www.fandl-hendl.com

CHRONIK

GEBURTEN

KELLNER Yvonne Carina und FENZL-LATIYEN Lukas wurde am 5. März eine Tochter namens YLVIE-MARIE geboren.

Mag. Julia Maria BSc und Maximilian Karl BSc, MSc ESTL wurde am 25. April ein Sohn namens KLEMENS MAXIMILIAN geboren.

HOCHZEIT

FENZL-LATIYEV Lukas und KELLNER Yvonne Carina haben am 7. Juni geheiratet.

STERBEFÄLLE

BANCSITS Erich ist am 19. März im 68. Lebensjahr verstorben.

MILETICH Maria ist am 25. März im 93. Lebensjahr verstorben.

WOHLFART Vera ist am 12. April im 53. Lebensjahr verstorben.

GÁLOS Anna ist am 8. Mai im 83. Lebensjahr verstorben.

LEIDL Emilie ist am 10. Mai im 94. Lebensjahr verstorben.

KRUKENFELLNER Erich ist am 26. Mai im 84. Lebensjahr verstorben.

SCHIFTER Maria ist am 9. Juni im 97. Lebensjahr verstorben.

GEBURTSTAGE

60. Geburtstag

MATEJKA Thomas, am 1. Juli

WOLF Richard, am 4. Juli

SCHENDLINGER Roland Georg Josef Ing., am 17. Juli

PRAVICS Maria, am 21. Juli

SEIDL Karl Josef, am 25. Juli

MÖRKL Adelheid Maria, am 27. Juli

HOFER Ivanka, am 29. Juli

GAUSTER Klaus Josef, am 30. Juli

BORCIC Ljubica Dr., am 1. August

BAVINZSKI Ursula Gabriella Dr., am 10. August

KOO Stefan, am 21. August

RIBARITSCH Isabella Patricia, am 27. August

KERSTINGER Rudolf, am 5. September

POOR Martina Karoline, am 6. September

GUCZOZI Lucia, am 8. September

HOTWAGNER Renate, am 9. September

LINDNER Herbert Konrad, am 19. September

MAURER Erich Peter, am 20. September

65. Geburtstag

TERCZYNSKI Malgorzata, am 10. Juli

SULYOK Paul, am 13. Juli

BRACHMAIER Alfred, am 7. August

SCHULLER Wolfgang Dr., am 13. August

KAPPACHER Gunter Andreas Dipl.-Ing., am 1. September

HOFER Gerhard, am 5. September

GRÖZ Sylvia Aloisia Maria, am 12. September

RUDY Walter Alois, am 26. September

BLAGUSZ Stefan, am 30. September

70. Geburtstag

LINZER Gisela, am 5. Juli

KOO Erich, am 15. Juli

SIMON Anna, am 17. Juli

PATEK Daniela, am 18. Juli

SCHMALL Herbert, am 27. Juli

BRAUNSDORFER Franz Wilhelm, am 28. Juli

MAGER Erzsebet, am 22. August

FRECH Christa, am 19. September

75. Geburtstag

KRAILL Mathilde Maria Franziska, am 8. Juli

GRUBER Stefan, am 14. Juli

BIRNER Ida Ing., am 29. Juli

STURM Ernst, am 3. August

ALPAS Josef, am 17. August

HOFFMANN Helena, am 17. August

BOROSS Helga, am 19. August

BOZESKI Katharina, am 23. September

PÖTL Adelheid, am 25. September

80. Geburtstag

HÖTTINGER Werner Dkfm., am 5. Juli

SCHMIDT Brigitte, am

5. Juli

BÖSZE Zoltan, am 2. August

REINERT Margarethe, am 11. August

WINDSTEY Helga, am 12. August

SZLOBODA Erika, am 23. September

REITER Helene Maria, am 24. September

85. Geburtstag

BUCHINGER Erika, am 2. Juli

CSIPEK Herbert, am 2. Juli

MADL Raimund, am 5. August

BOBITS Werner, am 16. August

SCHMIDT Berta, am 22. September

TRAUDTNER Hildegard, am 27. September

BINDER Helga, am 30. September

90. Geburtstag

KUZMICH Stephan Dipl.-Kfm., am 14. September

91. Geburtstag

REITERITS Otilie, am 19. August

VÖLKL Hermine Anna, am 3. September

CSITKOVITS Josefine, am 19. September

GELDNER Hilda, am 27. September

TUCZAI Ernest, am 27. September

94. Geburtstag

LAKNER Irma, am 5. August

95. Geburtstag

GUBITSCH Anna, am 25. Juli

SILBERNE HOCHZEIT

BERTHA Thomas Franz und KISS-BERTHA Margot Christina, am 15. Juli

DOLMANITS Werner Christian und Claudia Maria, am 3. September

GOLDENE HOCHZEIT

RIBARITSCH Josef und Maria, am 16. August

REIDINGER Adalbert Mag. und REIDINGER-VOLLATH Irmgard Mag., am 24. August

KUZMICH Stephan Dipl.-Kfm. und Dorothea, am 19. September

Nächste Unsere Stadt

Redaktionsschluss: 2. September 2024

Erscheinungstermin: 20. September 2024

Geschichten vom Schneiderschuisterkoarl

Der Seniorenbund unter Obmann Herbert Ohr veranstaltete einen kurzweiligen Nachmittag mit „Geschichten vom Schneiderschuisterkoarl“ zum Gedenken an Eugen Mayer. Für ein stimmiges Rahmenprogramm sorgten das Mittelburgenländische Posaunenquartett, das Steinberg Trio, Monika Mayer-Höttinger und Stefanie Kohwalter.



Konzert "Frühlingserwachen"



Zum zweiten Mal fand heuer das Konzert „Frühlingserwachen“, veranstaltet vom Kulturausschuss der Stadtgemeinde, statt. Kulturstadträtin Eva Maria Kneisz organisierte den Nachmittag mit dem Kirchenchor, der Stadtkapelle und dem Kindergarten. Der Reingewinn der Veranstaltung wurde unter den drei mitwirkenden Gruppen aufgeteilt.

1. Mitterpullendorfer Traktortreffen



Man muss kein Bauer sein, um Fan von alten Traktoren zu werden. Der Charme, der beinahe unverwüstlichen Geräte, fasziniert viele Menschen und so verwundert es nicht, dass das Traktortreffen im Günserstüberl ein voller Erfolg war. Je älter die Traktoren, desto größer war die Bewunderung für die liebevoll gepflegten Landmaschinen.

"Austropoplegende" erreichte die Spitze der Austrian Indie Charts



Der Oberpullendorfer Max Schabl, der von seinen Fans liebevoll als Austropoplegende bezeichnet wird, war mit seiner Single "Die Vögel vorm Fastfood Restaurant" mehrere Wochen lang in den Top drei der Austrian Indie Charts. Zweimal sogar auf Platz eins. Übrigens ist soeben seine neue Single namens "Mario Kart" erschienen. Wieder ein Song mit riesigem Hitpotential.

Gemüse aus dem eigenen Garten, auch im Winter



Gute Tipps für Menschen, die gerne ihr eigenes Gemüse anbauen möchten, sei es am Balkon oder im Garten, und das womöglich das ganze Jahr über, gab es am 12. März im Rathausssaal von der in Oberwart lebenden Tanja Westfall-Greiter. Dass das viele Menschen interessiert, zeigte sich am großen Andrang, der bei dieser Veranstaltung der Stadtgemeinde herrschte.